

# Ref.-Antrag in NRW: Tausend Fragen und Probleme... schnüff!

Beitrag von „Vivi“ vom 22. Juni 2005 12:16

Hallo, es gibt Neuigkeiten! Habe inzwischen mit der Bez.-Reg. telefoniert. Ich kann tatsächlich aus meinen 3 Fächern frei wählen, d.h. ich könnte auch Reli. nehmen, obwohl ich für Reli. nur die Sek. I-Lehrbefähigung habe.

Und da liegt ja wieder mein "Problem". Ich kann mich nicht entscheiden! Soll ich Engl. + Reli. wählen oder Engl. + Deutsch? Mit 2 Sprachen habe ich 2 Korrekturfächer, also bestimmt einen größeren Arbeitsaufwand. Dafür habe ich in der Wahl der Seminarorte aber eine größere Auswahl hier in meiner Umgebung. Mit Engl. + Reli. dagegen hätte ich weniger Korrekturaufwand, aber die Auswahl der Seminarorte in meiner Ecke ist recht eingeschränkt. Mit anderen Worten: Mit Engl. + Deutsch sind die Chancen, hier in der Region zu bleiben, wohl größer (ich würde 3 Orte zur Auswahl angeben können, mit der Kombi Engl. + Reli. dagegen nur 1 Ort. Das Risiko wäre also etwas größer.). Auf der anderen Seite werde ich aber auch 3 Sozialpunkte bekommen, die möglicherweise dafür sorgen könnten, dass ich eh in der Region bleiben darf, egal welche Fächer ich wähle. Aber sowas ist ja leider nie eine Garantie, schnüff!!!

Tja, schwere Wahl... Könnt ihr mich ein wenig beraten? Was soll ich nur machen? Würde mir echt total weiterhelfen, wenn diejenigen von euch, die auch 2 Sprachen bzw. 2 Korrekturfächer haben, mal über den Korrekturaufwand im Ref. berichten. Meint ihr, es wäre wesentlich entspannter, wenn ich Engl. + Reli. wähle? In Reli. schreibt man ja höchstens mal `nen Test ab und an... Außerdem ist es vielleicht auch nicht schlecht, 2 wirklich unterschiedliche Fächer im Ref. zu haben als 2 Sprachen. Was meint ihr?

Die ratlose

Vivi... 